



► ENTDECKEN SIE UNGEAHNTEN MÖGLICHKEITEN: MIT IB-TEX®.

Machen Sie den nächsten Schritt: Mit IB-TEX® revolutioniert TEXTPORT® das Nomex®-Gewebe. Das exklusiv für TEXTPORT® entwickelte, zum Patent angemeldete Premium-Gewebe aus DuPont™ Nomex® verbindet extrem hohe mechanische Werte mit einzigartiger Ästhetik. Der Grund dafür liegt in der innovativen Konstruktion: Statt durch Para-Aramid wird die Festigkeit des Gewebes durch die Einarbeitung von aromatischem Polyester erreicht. Erfahren Sie Schutzwirkung, Performance und Ästhetik auf einem noch nie dagewesenen Level.

IB-TEX®: DIE VORTEILE GEGENÜBER HERKÖMMLICHEN ARAMID-GEWEBEN:

- Höchste mechanische Werte am Markt
- Unerreichte Optik auf die gesamte Lebensdauer
- In Zusammenarbeit mit TEXTPORT® entwickelt
- Exklusiv für TEXTPORT® produziert

PREMIUM-GEWEBE BENÖTIGEN EINE PREMIUM-AUSRÜSTUNG:

- Keine Nachimprägnierung während bis zu 40 Waschzyklen durch PowerShell-Ausrüstung
- Funktionalität und Atmungsaktivität leistungsstarker Membrane und des Futterstoffes bleiben erhalten

IB-TEX® ERZIELT BESTWERTE BEI DEN ANFORDERUNGEN DER EN469:

- Wärmewiderstand nach ISO 17493:2000 (180 C – 5 Minuten) = -0,3 % (Normmaximalschrumpf = -5 %)
- Begrenzte Flammasbreitung EN ISO 15025:2003 Verfahren A (Flächenbeflammung):
 - 0 s Nachbrennzeit
 - 0 s Nachglimmzeit
 - Brandnebenerscheinungen: keine
 - Lochbildung: keine
- Begrenzte Flammasbreitung EN ISO 15025:2003 Verfahren B (Kantenbeflammung):
 - 0 s Nachbrennzeit
 - 0 s Nachglimmzeit
 - Brandnebenerscheinungen: keine
 - Lochbildung: keine

TEXTPORT® HandelsgesmbH
Franz-Sauer-Straße 30
5020 Salzburg, Austria
T +43 (0)662 423244
F +43 (0)662 423243
office@textport.at
www.textport.at



Stand: Mai 2015 | Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. IB-TEX® ist ein eingetragenes Warenzeichen der TEXTPORT® HandelsgesmbH. DuPont™ und Nomex® sind markenrechtlich geschützt für E.I. du Pont de Nemours and Company oder eine ihrer Konzerngesellschaften. Aufgrund drucktechnischer Gegebenheiten können Farbabweichungen zwischen den Darstellungen im Katalog und den Original-Produkten auftreten.

► VOM HELDEN ZUM SUPERHELDEN.



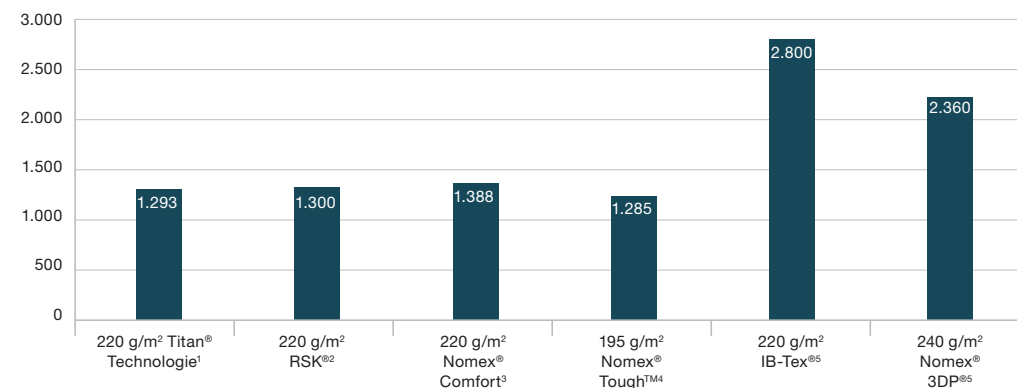
IB-TEX®. DIE NEUE GENERATION VON GEWEBEN AUS DUPONT™ NOMEX®.



IB-TEX®: MAXIMALE SCHUTZWIRKUNG UND PERFORMANCE.

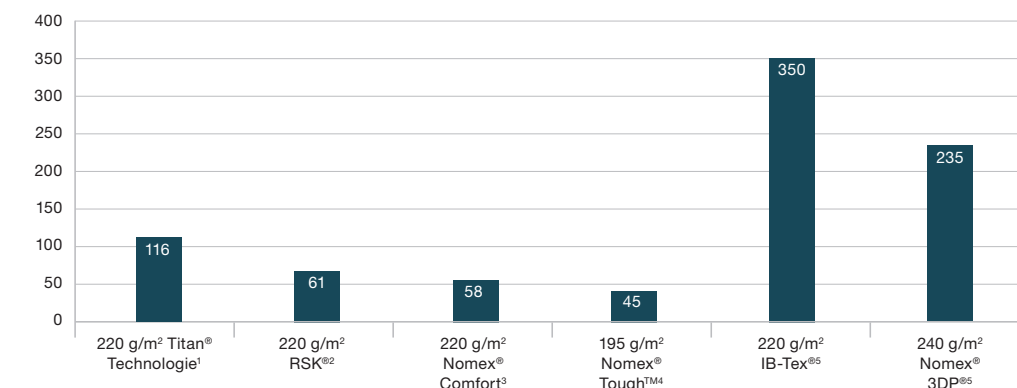
Im Vergleich mit herkömmlichen Aramid-Geweben zeigt IB-TEX® überragende mechanische Werte und das ohne die Verwendung von Para-Aramid. IB-TEX® besteht aus 73,5 % aromatischem Polyamid (Nomex®), 25 % aromatischem PES und 1,5 % Carbonfaser.

Zugfestigkeit des Aramid-Gewebes
(EN ISO 13934-1 [N], Werte in Kette)



Quelle: ¹BTIG 30/02805/2; ²Arlax 2013CO1363; ³STFI 1378.2/2009; ⁴STFI 2011/0261; ⁵OTI 72300; ⁶STFI 2014/1353

Weiterreißfestigkeit des Aramid-Gewebes
(EN ISO 13937-2 [N], Werte in Kette)

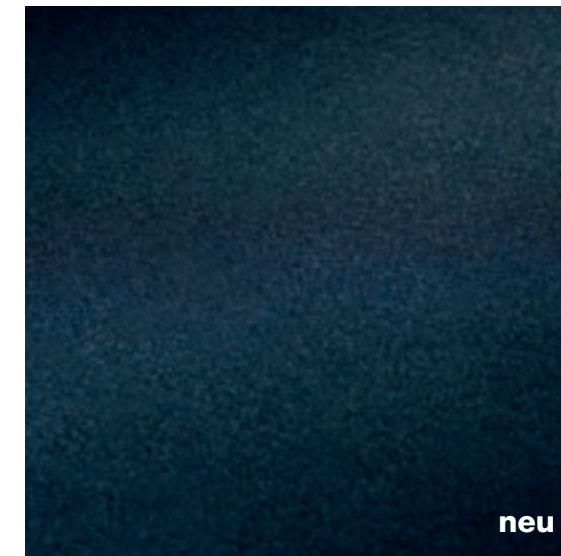


Quelle: ¹BTIG 30/02805/2; ²Arlax 2013CO1363; ³STFI 2011/1131; ⁴STFI 2011/0261; ⁵OTI 72255; ⁶STFI 2014/1353

IB-TEX®: HÖCHSTE ÄSTHETIK AUCH NACH HÄUFIGEM WASCHEN UND STARKEM ABRIEB.

Standard-Oberstoffe für Feuerwehrschutzbekleidung können bereits nach wenigen Wäschen die Erwartungen an die Ästhetik nicht mehr erfüllen. Es kommt zum sogenannten „Fibrillieren“. Dabei brechen feinste Anteile der Para-Aramid Fasern auf und treten an die Gewebeerfläche, was einen Grauschleier zur Folge hat. Das Fibrillieren stellt dabei nur eine optische Veränderung dar und nimmt keinen Einfluss auf die Schutzfunktion des Gewebes. Dieser Effekt kann bei IB-TEX® zur Gänze ausgeschlossen werden, da kein Para-Aramid im Gewebe verwendet wird. IB-TEX® wirkt selbst nach häufigem Waschen wie neu.

Nomex® Tough™: Optik nach 50 Wäschen

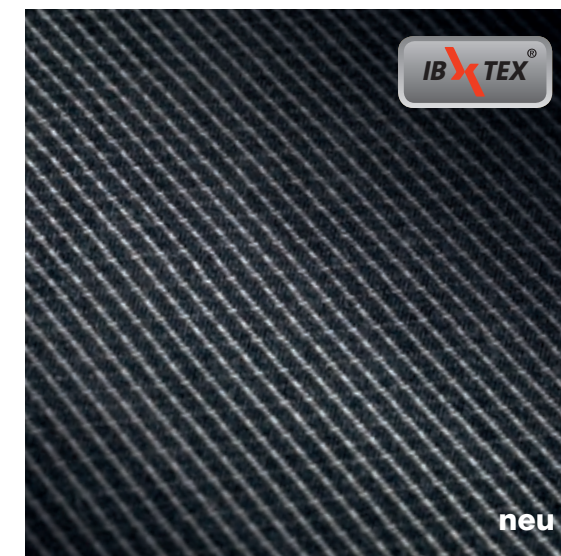


Nomex® Tough™ im Neuzustand zeigt brillantes Blau

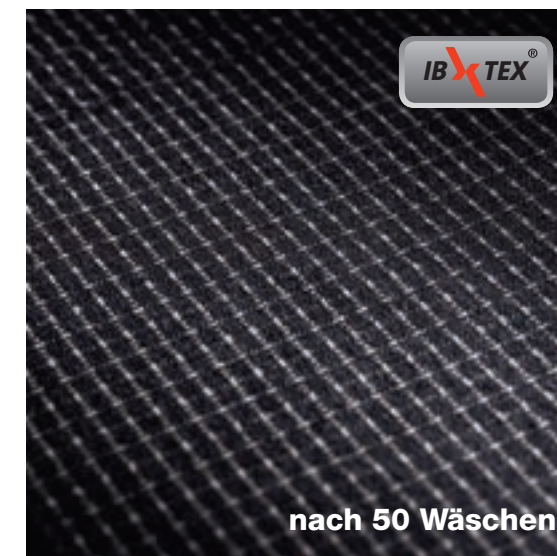


Nomex® Tough™ nach 50 Wäschen: starker Grauschleier, hervorgerufen durch Fibrillieren

IB-TEX®: Optik nach 50 Wäschen



IB-TEX® im Neuzustand



IB-TEX® nach 50 Wäschen: Farb- und Formstabilität bleibt erhalten, kein Fibrillieren aufgrund des nicht vorhandenen Para-Aramid-Anteils

Vergleich der Abriebfestigkeit (Pilling):

Durch mechanischen Abrieb lösen sich feinste Faserbestandteile aus dem Gewebe. Diese verbinden sich durch mechanische Reibung zu einem Faserknäuel oder Knötchen. In der Fachsprache wird dieser Prozess der Knötchenbildung „Pilling“ genannt. Wie widerstandsfähig ein Gewebe gegenüber diesem Abrieb ist, wird durch den sogenannten „Martindale Test“ ermittelt. Ein Sandpapier mit einer bestimmten Stärke wird auf einem Stempel befestigt und mit vordefiniertem Druck auf dem Gewebe punktuell und kreisförmig bewegt. Um den Lebenszyklus und folglich den fortwährenden Abrieb auf einem Bekleidungsstück zu simulieren, wurde für IB-TEX® eine Extremversion des Martindale Tests durchgeführt. Als Vorbild galt hier ein Test für Sitzbezüge aus der Automobilindustrie: anstatt des Sandpapiers wurde ein Klettband auf dem rotierenden Stempel befestigt. Mittels dieses nicht genormten Extremtests wurde die Beanspruchung des Gewebes durch freiliegende Klettbänder im täglichen Gebrauch nachempfunden. Bei der Wäsche können nicht geschlossene Klettbinden, offene Befestigungsglaschen, Namensklettstreifen oder freiliegende Begurtung am Oberstoff scheuern. Bei Einsätzen können sich mitgeführtes Werkzeug oder die Atemschutzbegurtung durch Abrieb negativ auf die Optik des Oberstoffes auswirken. Durch die hohe Abriebfestigkeit von IB-TEX® ist selbst bei solchen Beanspruchungen die einwandfreie Optik des Oberstoffes gewährleistet.



Nomex® Tough™ nach einem Abrieb mit 500 Touren (Martindale-Test mit Klettband; nicht genormter Extrem-Praxistest)



IB-TEX® nach einem Abrieb mit 500 Touren (Martindale-Test mit Klettband; nicht genormter Extrem-Praxistest)

